

Ordentliche Gemeindeversammlung

Donnerstag, 22. Juni 2023, 20.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle auf der Lamm



Werte Schwanderinnen und Schwander

Schön, Sie wieder zu einer Gemeindeversammlung einladen zu dürfen. Der Gemeinderat freut sich, mit hoffentlich möglichst vielen der aktuell 651 Schwanderinnen und Schwander die Traktanden abzarbeiten und anschliessend bei einem Apéro den Gedankenaustausch zu pflegen.

Erfreut dürfen wir feststellen, dass das Ergebnis unserer Jahresrechnung 2022 wesentlich besser ausfällt als budgetiert. Das liegt einerseits daran, dass das Budget Mitte 2022 für das Rechnungsjahr 2023 wie bereits in den Vorjahren sehr zurückhaltend erarbeitet worden ist, Ausgabendisziplin geherrscht hat und die Steuereinnahmen trotz allen Befürchtungen wiederum üppig geflossen sind. Dafür gebührt Ihnen als Steuerzahlerin und Steuerzahler ein grosses Merci.

Gesunde Finanzen mit Handlungsspielraum sind nach meiner Überzeugung das A und O für die Unabhängigkeit einer Gemeinde. Unabhängigkeit einer Gemeinde bedeutet aber nicht, dass man Entwicklungen in der Gesellschaft, im kommunalen Geschäft und im politischen Alltagsgeschäft ignorieren soll. Finanzielle Unabhängigkeit einer Gemeinde bedeutet nur, dass sie einen allfälligen Zeitpunkt für eine Zusammenarbeit bis und mit zu einem Zusammenschluss mit einer anderen Gemeinde frei wählen kann. Diese Freiheit zu bewahren wird auch in Zukunft eine wichtige Aufgabe des Gemeinderates sein, um damit die eigene Handlungsfähigkeit zu erhalten. Die fortlaufend durch den Kanton produzierten Szenarien für Gemeindefusionen erwecken mehr denn je den Eindruck, dass da durch die Kantonale Verwaltung ein primär für die Presse attraktives Thema bearbeitet wird ohne jegliche Koordination innerhalb der Verwaltung (Berner Oberländer vom 26. Mai 2023).

Gesunde Finanzen mit Handlungsspielraum heisst für Schwanden auf der Einnahmenseite, sich mit den verschiedenen ordentlichen Steuereinnahmen zu begnügen. Andere Einnahmen stehen uns im allgemeinen Haushalt nicht zur Verfügung. Gegen in den Allgemeinen Haushalt fliessende zusätzlichen Einnahmen wie zum Beispiel die Gemeindeabgabe von 1.5 Rp pro kWh auf dem Stromkonsum, wie sie viele Gemeinden kennen, haben wir bisher stets abgelehnt. Damit könnten wir rund einen Steuerzehntel Einnahmen generieren. Okay, könnte nach meinem Ermessen eine Überlegung sein, sofern gleichzeitig die Steueranlage um diesen Zehntel gesenkt würde. Weitere Einnahmen könnte man mit Parkgebühren generieren. Wer sein Fahrzeug in der Region Brienz mehrere Tage parkiert, nutzt das parkgebührenfreie Schwanden.

Wir sind auf Grund der Jahresrechnung, der Steuereinnahmen und der Umsetzung der Gesamtschule zuversichtlich, dass wir mittelfristig auf die angedachte und bereits zurückhaltend kommunizierte Veränderung der Steuereinheiten verzichten können.

Im vergangenen Jahr konnten wir die Umsetzung der Gesamtschule Brienz anpacken. Das hat einige Sitzungen, Besprechungen und Diskussionen der zuständigen Gemeinderätinnen (Schule und Bau) erfordert und wird noch erfordern. Trotz dem an der letzten Gemeindeversammlung bewilligten Rahmenkredit können nun nicht fortlaufend jegliche unkoordinierten Wünsche bezüglich Ausbau, Infrastruktur und Aussenanlagen erfüllt werden. Da wir in den vergangenen Jahren sehr wenig in die Infrastruktur des Schulhauses und der Mehrzweckhalle investiert haben müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass der Rahmenkredit sicher ausgeschöpft wird.

Unabhängig von den jetzt notwendigen Arbeiten, die im laufenden und den nächsten zwei Jahren umgesetzt werden, muss mittelfristig auch für die Heiz- und Warmwasseraufbereitung eine neue Lösung gesucht werden. Für die aktuell in Betrieb stehende Heizung wurde an der Gemeindeversammlung am 7. Dezember 2001 ein Kredit von CHF 60'000.00 bewilligt.

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen der Gemeinderat.

Heinz Egli, Gemeindepräsident

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. Dezember 2022

Das Protokoll hat reglementskonform öffentlich aufgelegt. Während der Auflage sind keine Einsprachen eingegangen. Der Gemeinderat hat das Protokoll an seiner Sitzung vom 7. Februar 2023 genehmigt.

2. Jahresrechnung 2022

- a. Bewilligen der erforderlichen Nachkredite
- b. Genehmigung der Jahresrechnung 2022

Das Jahresergebnis der Erfolgsrechnung ER setzt sich aus den folgenden Zahlen zusammen:

	<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>	<u>Ergebnis</u>
Jahresergebnis Erfolgsrechnung ER Allgemeiner Haushalt	2'744'988.27	2'799.288.61	54'300.34
Jahresergebnis Erfolgsrechnung ER SF Wasser	106'720.36	122'061.15	15'340.79
Jahresergebnis Erfolgsrechnung ER SF Abwasser	232'263.23	244'948.10	12'684.87
Jahresergebnis Erfolgsrechnung ER SF Abfall	55'847.07	66'498.55	10'651.48
Jahresergebnis Erfolgsrechnung ER SF Burgergut	290'291.68	43'864.80	-246'426.88
Jahresergebnis Erfolgsrechnung Gesamthaushalt	3'430'110.61	3'276'661.21	-153'449.40

Wir können im Rahmen dieser Infoschrift aus Platzgründen nur die Eckdaten der Jahresrechnung 2022 darstellen. Zu diesen Daten geben wir kurze Kommentare ab. Die gesamte Jahresrechnung kann auf der Gemeindeverwaltung Schwanden oder auf der Homepage www.schwandenbrienz.ch eingesehen werden.

Der Aufwandüberschuss im Gesamthaushalt beträgt CHF 153'449.40. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 158'106.00. Der Allgemeine Haushalt konnte mit einem Ertragsüberschuss von CHF 54'300.34 deutlich besser abschliessen als budgetiert (Aufwandüberschuss von CHF 208'823.00). Die wesentlichen Gründe dafür sind:

- Tieferer Lastenausgleich Soziales
- Höhere Gesamtsteuereinnahmen

Die Spezialfinanzierung Bürger weist einen hohen Aufwandüberschuss auf, weil im Rechnungsjahr 2022 der Schwellenkorporation Schwanden ein im Jahr 2019 beschlossener à fonds perdu-Beitrag über CHF 200'000.00 ausbezahlt wurde.

Übersicht Eckdaten Jahresrechnung 2022

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	-153'449.40	-158'106.00	326'533.06
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	54'300.34	-208'823.00	-3'920.29
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen SF	38'677.14	63'487.00	68'276.68
Steuerertrag natürliche Personen NP	1'286'222.40	1'209'700.00	1'239'229.70
Steuerertrag juristische Personen JP	34'492.00	11'050.00	9'971.85
Liegenschaftssteuer	210'572.10	200'000.00	208'431.00
Nettoinvestitionen	714'570.80	1'213'000.00	1'131'363.55
Bestand Finanzvermögen	7'192'253.23		5'212'777.76
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	2'726'241.88		2'099'580.38
Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	956'056.13		938'359.23
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	1'770'185.75		1'161'221.15
Fremdkapital	4'042'454.67		1'417'870.50
Eigenkapital	5'876'040.44		5'894'487'64
Reserven	142'865.22		120'550.80
Bilanzüberschuss	702'954.97		643'029.43

Nachkredite:

Nachkredite Total	CHF	766'812.82
davon gebunden, durch den Gemeinderat genehmigt	CHF	390'081.53
davon in Kompetenz des Gemeinderates	CHF	356'160.74
davon in Kompetenz der Gemeindeversammlung	CHF	20'570.55

Von der Versammlung sind folgende Nachkredite im Gesamtbetrag von **CHF 20'570.55** zu genehmigen:

Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2022	Überschreitung	Bemerkungen
Allgemeine Verwaltung				
Entsch., Tag- und Sitzungsgelder GR	28'739.85	22'000.00	6'739.85	Höhere Auslagen aufgrund Mehraufwand Schule Brienz
Bildung				
Unterhalt Schulliegenschaften	10'937.80	3'000.00	7'937.80	Tankrevision und Fehlerbehebung Heizung
Verkehr und Nachrichtenübermittlung				
Unterhalt Masch., Geräte, Fahrzeuge	37'892.90	32'000.00	5'892.90	Reparatur Salzstreuer infolge Unfall

Antrag an die Gemeindeversammlung:

Bewilligung der erforderlichen Nachkredite von CHF 20'570.55
Genehmigung der Jahresrechnung 2022

3. Genehmigung Abfallreglement

Aufgrund der eingegangenen Rückmeldungen auf die im 2022 in Rechnung gestellten Abfall-Grundgebühren und der kurzen Diskussion anlässlich der Gemeindeversammlung hat der Gemeinderat das genehmigte Abfallreglement nochmals geprüft. Dieses liegt seit dem 19. Mai 2023 auf der Gemeindeverwaltung öffentlich auf und ist auf der Homepage aufgeschaltet.

Nun ist klar definiert, was als Haushalt zählt und wann eine Grundgebühr in Rechnung gestellt wird. Damit die Anpassung bereits bei der diesjährigen Rechnungstellung berücksichtigt werden kann, soll das Reglement rückwirkend per 1. Januar 2023 in Kraft treten.

Antrag an die Gemeindeversammlung:

Genehmigung des öffentlich aufgelegten Abfallreglements mit rückwirkender in Kraftsetzung per 1. Januar 2023

4. Genehmigung Verkauf Alp Tschingelfeld

An der letzten Gemeindeversammlung wurden die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger angefragt, ob die Anteile an der Alp Tschingelfeld verkauft werden sollen. Aus der Versammlung wurden keine Einwände geäußert. Man anerkennt, dass sich die Landwirte in Schwanden bezüglich Alpwirtschaft anders orientiert haben und die Alp für die Gemeinde mit den anstehenden Investitionen eine immer grössere Last ohne Gegenwert wird. Der Gemeinderat hat sich mit dem Pächter und dem Eigentümer von 7/12 der Liegenschaften zusammengesetzt und einen möglichen Verkauf diskutiert. Bis zum Redaktionsschluss konnte der Verkaufspreis und die Konditionen noch nicht abschliessend festgelegt werden.

Sobald abschliessende Ergebnisse vorliegen, werden diese auf der Homepage aufgeschaltet und an der Gemeindeversammlung erläutert.

Antrag an die Gemeindeversammlung:

Zustimmung des Verkaufs der Alp Tschingelfeld zu dem vereinbarten Gesamtverkaufspreis

5. Kreditabrechnung Briener Wildbäche 2018 – 2022

Beschlossener Bruttokredit CHF 2'500'000.00
Anteil Gemeinden (19%) CHF 475'000.00

	Gesamtkosten		Anteil Gemeinden	
Ausgaben Bauetappe 2018 (Belastung im 2019)	CHF	456'275.45	CHF	86'692.35
Ausgaben Bauetappe 2019 (Belastung im 2020)	CHF	471'443.25	CHF	89'574.20
Ausgaben Bauetappe 2020 (Belastung im 2021)	CHF	612'877.45	CHF	116'446.70
Ausgaben Bauetappe 2021 (Belastung im 2022)	CHF	513'704.40	CHF	97'603.85
Ausgaben Bauetappe 2022 (Belastung im 2022)	CHF	445'653.55	CHF	84'674.15
Total	CHF	2'499'954.07	CHF	474'991.25
Kreditunterschreitung	CHF	45.94	CHF	8.75

Keine Beschlussfassung, zur Kenntnisnahme.

6. Abschluss Schule bhs

Per 31. Juli 2023 wird die Schule bhs aufgelöst. Dies gibt deshalb Anlass, nochmals auf die Geschichte der gemeinsamen Schule zurückzublicken.

7. Informationen Hochwasserschutz Lamm- und Schwanderbach

Simeon Mathyer, Präsident Schwellenkorporation Schwanden informiert über die nächste Bauetappe des Hochwasserschutz-Projektes Lamm- und Schwanderbach, welche im Sommer starten werden.

8. Orientierungen

- Niwwi Schwanderzeitig
 - Regionale Bauverwaltung
 - weiteres
-

9. Verschiedenes

- Umfrage
-

Im Anschluss an die Versammlung werden alle Anwesenden zu einem Apéro eingeladen.